Reallabor Theater? Forschung auf und mit der Bühne (gLV)

Praxisfeld TP: Qualifikationskurs: Künstlerisches Forschen
Praxisfeld RE, BN, SC, DR: Wahlmodul

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Vertiefen
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Vertiefen
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Vertiefen
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Vertiefen
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Vertiefen
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Praxisfeld

Nummer und Typ	MTH-MTH-PM-03.20H.011 / Moduldurchführung
Modul	Praxisfeld 03 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Gesa Ziemer
Anzahl Teilnehmende	3 - 10
ECTS	3 Credits
Zielgruppen	MA TP / geöffnet für alle MA Theater und Partnerschulen Für Studierende aus anderen Studiengängen der ZHdK: Anmeldung und Anfragen bezüglich Platzzahl an > Caroline Scherr / caroline.scherr@zhdk.ch Bitte unbedingt Vorname, Nachname, Semester und Hauptstudiengang angeben, danke.
Lernziele / Kompetenzen	Ziel dieser Blockwoche ist es, den Studierenden aus verschiedenen Fachbereichen einen Einblick zu verschaffen in verschiedene Arten des Forschens auf und mit der Bühne. Praktische aktuelle Beispiele aus wissenschaftlich-künstlerischer Forschung und theoretische Texte zum Thema sollen genau analysiert, in Bezug zueinander gesetzt und diskutiert werden. Die Studierenden sollten am Ende der Woche verschiedene Formen des Forschens verstehen, in eigenen Worten wiedergeben und auf ihre eigenen Arbeiten beziehen können. Wünschenswert wäre es zudem, durch diese Reflexion, erste eigene forscherische Ansätze in den eigenen Bühnenarbeiten erkennen und weiterentwickeln zu können.
Inhalte	Die Blockwoche stellt verschiedene Formen künstlerisch-wissenschaftlicher Forschung vor, indem vor allem Material aus den letzten vier Jahren der Graduiertenkollegs "Performing Citizenship" und "Versammlung und Teilhabe" an der HafenCity Universität Hamburg (in Kooperation mit dem Fundus Theater und K3/Kampnagel) zu Grunde gelegt wird. Die Arbeiten sind transdisziplinär, sie arbeiten mit Alltagsexperten wie beispielsweise Schüler/innen, Migrant/innen, alten Menschen oder Stadtaktivist/innen. Viele Projekte sind als kleine (urbane) Reallabore angelegt, welche die Bühne als Ort (demokratischer) Forschung verwenden, auf der möglichst viele Menschen mit verschiedenen Hintergründen miteinander forschen. Anspruch ist es, durch Forschung ins reale Leben "eingreifen" und gesellschaftliche Situationen transformieren zu können. Wie zeigt sich diese Forschung? Welche Erkenntnisse produziert sie? Wo liegen die Stärken performativer Forschung? Welche Arbeitsfelder erschliessen sich durch solche

	Aktivitäten? Wie kann man solche Forschung finanzieren?
Bibliographie / Literatur	Die genaue Leseliste wird vor Beginn des Seminars durchgegeben. Informationen finden sich unter: www.performingcitizenship.de Zum Einstimmen: - Uwe Schneidewind. Urbane Reallabore. Ein Blick in die aktuelle Forschungswerkstatt, 2014. - Wolfgang Krohn. Künstlerische und wissenschaftliche Forschung in transdisziplinären Projekten, 2011.
Termine	KW40 / 28.09. - 2.10.20
Dauer	10.30h - 16.30h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Deutsch
Bemerkung	Dr. Gesa Ziemer ist Professorin für Kulturtheorie und kulturelle Praxis